Wiesbadener Taqblatt.

Ericheint in zwei Mungaben. — Bezugs-Breis; 20 Pfennig mouatlich für beibe Ausgaben zusammen. — Der Bezug fann jebergeit be-gonnen werben.

Berlag: Langgaffe 27.

12.000 Abonnenten.

Die einspaltige Beitigeile für locale Angeigen 15 \$16., für auswärtige Angeigen 28 Big. — Meciamen die Petitgeile für Wiesbaben 50 Big., für Answarts 75 Big.

No. 386.

die

Samftag, den 19. Anguft

1893.

Erlaß des Sandelsminifters betreffs Organisation des Sandwerks.

Neber die Organisation bes Handwerks und ber Resung bes Lehrlingswefens im Sandwerk hat der Handelseniter den Oberpräsidenten in einem in dem "Reichsang." öffentlichten Erlaß im Gingelnen ausgearbeitete Borschläge amigier den Oderprässeneinen im sommet auf der Andersang."
nöffentlichten Erlaß im Eingelnen amsgearbeitet Borschläge
af Grund vorläusiger Erwägungen zur eingehenden guteillichen Erlaß im Eingelnen amsgearbeitet Borschläge
in weitere Erörterungen abgeden sollen, webei auch die von
Dessentigen zu erwartende Kritit gewördigt und beaktische Erkritit gewördigt der Bentwortung
ist der Minister den Behörden solgende lechs Fragen:
Erscheint die zur Abgrenzung der Kleinbertreide gegenüber
im Großetrieben amgenommene Arbeiterzahl zutressend
Inschläusigsen und bertschlit werden Kann hierbei
ische der Seise sollen die Beiträge für die Jackmossenstenden und bertschlit werden Kann hierbei
ische der Gewerbestener, die Zahl der Arbeiter ober der
imfang der maschinellen Hilfsträste einen Machtide des kehnlsenansschussen der Abgle der Altgelieder des
Schulfenansschusses der Abgle der Altgelieder des
Schulfenansschusses der abgle der Altgelieder des
Schulfenansschusses der abgle der Altgelieder des
Schulfenansschusschusses der angenossenstenden
ih, dei der Geringsingssgeit der Beiträge nud der Schwierigdie der Einzelzung diese als Kosten der Jackgenossensfahren
ihm der Einzelzung der als Kosten der Andgenossensfahren
ihm der in gelinung diese als Kosten der Jackgenossensfahren
ihm der Beschlifenansschusses der und der Echwierigder Einzelzung der als Kosten der Jackgenossensfahren
ihm der Jahl der Ristglieder der Angenossensschaften
der Schulenischen Rachten und serbeiter konnbwerfesanner unf der einzerien Frühren der Schen der Friedlage für die Organisation des Handwerfstammer sehren, mit der Kepelung des Lehrlingsweiten sim Handwerfällen wir ber Kepelung des Lehrlingsweiten im Handwerfällen wir der Kepelung des Lehrlingsweiten im Handwerfällen
der Sollen um Bahrenbunung der Auswerfstand von des Neichgenossensisants:

Er bellen um Bahrenbunung der Auswerfelen des Reingeweites
Gebandschriften um Kandersum ein einer des

Neichsangeigers". Die Vorjchläge für die Organisation des Handerstellen in der Haupsschaft auf der Gegendes imans:

Es sollen zur Bahrnehmung der Interesse auf Folgendes imans:

Es sollen zur Bahrnehmung der Interesse er feingenerdes Schgenossenschaften und Handerstellenmuern errichtet werden innerhald der Registe der Jandberefelammern erichtet. Die Abgregung diese Keisten und Anhörung der theisigten von der Anhörung der Gebeichten von der Anhörung der besteiligten von der Anhörung der Gedenschaften von der Gedenschaften der Gedenschaften von der Angeleiche Schaften und der Gedenschaften der Gedenschaften von der Gedenschaften von der Gedenschaften von der Gedenschaften von der Gedenschaften d

Rivbeiter, melder: a) fich im Besip ber bürgerlichen Givenrechte besindet, (s) das 30. Bebensjohr vollendet hat, (s) in dem ber Bedit berangspangenen Jahre für ich ober icher Samilie aus einstallen Britterlich Hrmeunsterführung micht ein der jeine Samilie aus einstallen Britterlichen Britterliche Britterlichen Britterliche Britterliche Britterliche Britterliche Britterlich Britterlich Britte

Die Kampfe in Bombay.

Soi ichlimme Ilumphen, nie sie angenbildlich in Bombon —
bem Wondechter bes Oftene", mie es neuerbings genannt wirb —
bei Estreitungeh Pet englichen Behörben in Minjruch urbunen, finds
feil langer ziett nicht mehr voorgeloumen. Beforgt fragt fich soon
mender engliche Gemitie, wos meiter werben man; berna bie Sännpte
pielen lichnich Gebau guichen Wohmmehauern und brahmagläubgen
Sindu ab, donbern es finds and ichom Augriffe gegen Groupder von
mängereitiden Etande erfolgt. Den und bort bört man bereits bumpf
machnen Gerinerungen an hie Sipo-hemorung von 1837, hei
gläcklicher Beiche erfolgt. Den und bort bört man bereits bumpf
machnen Gerinerungen an hie Sipo-hemorung von 1837, hei
gläcklicher Beiche geweien.

Ende den gedochen geweien.

Ende der geweien geweien gestellt gebalten! Die gedammte
miche Grimvochneilung der gebaltung der forbettlich.

Ritt 73,000 Benun europäilcher Eruppen wirb ein Land von
280,000,000 Mende mit Internwirfigeiert gebalten! Die gedammte
weiße Grimvochneilung der gestellt gebalten! Die gedammte
weiße Grimvochneilung der gestellt gebalten zu en geden.

Pränzer, Franzen und Rinder; und den nicht bofs
eine Eruppen, sondern den andere Guropher, als Genalander, mit megaritien. In beiter geringen 3dal liegt aber unsperiebn;

Ronden er eine der Aben der Schalber gestellt, der den ungehenere Gefohr, icht mer de hand andere Guropher,

Reitglonen mit einen der Ab an de Bergertung her den

Reitglonen mit einen der Ab an der gegenen blu ansbreiten,

lo Runde Benach weit den der gegenen blu ansbreiten,

lo Runde Benach weit den der gegenen blu ansbreiten,

lo Runde Benach weit der der gegenen blu ansbreiten,

lo Runde Benach der der gegenen bei der gegenen der gegenen

Reitglichen Benach gegenen der der gegenen ber den

gegenen der der gegenen der gegene

Dentiches Beid.

* gof- und Berfonal-Madgrichten. Der neue Argierungs-prafibent von Caffel, Graf Clairon b' Sauffon ville, wurde geftern durch ben Cherprafibenten in fein Am eingeführt.
* Berlim, 19. Anguft. 30 ber letzen Berfammlung bes Berlimer Freilauds-Bereins theilte ber Borfipende, Landrath Arede,

nit, doß zur Berwirflichung des nach fresländischen Ideen auf der pochebene von Kenia zu gründendem Gemeinweiens jest profisiche Schrifte geschene jollen. Die Voereprodition geht in nachter Zeit, so dag sie Endes Voewender oder Dezember an der Wirtlicke ein kann. Bei Dr. dersta dätten sich des zum 6. d. A. dereits Voerender der Voerender an der Wirtlicke in kann. Bei Dr. dersta dätten sich des zum 6. d. A. dereits Voerender der Voer

Ausland.

Ocherveich-Ungern. Der "Besti Kaplo" veröffentlicht Aufgrift des geweienen Hoffelreiten Rimter, die darthut, Mitglieder der Unabhängigfeliespartei mit den dreidundseinde m Kondyrichtonen zu thun haten. In der Wohnung der Gerofen briel Karolyi feien die Zusammenfünste geweieu; Karolyi, eine Amaptitt des geweienen hoffelteläre Rimter die dartbut, daß Miglieder der Unadhäugigfeitspartet mit den breihundeindstichen Kompitationen gut dum haten. In der Bohnung des Erafen Gsabriel Karolyi teien die Aufanumentlinite geweien. Karolyi, hentaller, Kijontal, Asymande und kluder baiten mit Richon gum Ived der die Verläuffen der der die Verläuffen der der die Verläuffen der der der der die die die die Verläuffen der den die Verläuffen der den Verläuffen Grafen. Borongen von Kimler wird der der die die von die Verläuffen der den Absterteiten befanden. Absterteit übergeben. Abstrachteiten übergeben. Abstrachteiten übergeben. Abstrachteiten übergeben. Abstrachteiten übergeben. Abstrachteiten übergeben. Die "Bolit. Corr." melbet aus Belgard, daßen die Verläuffen gefällich haben, die ftracherichtide Lüsterlichung einzeleiten werben wird. Schon die Kommission der in herm Bereich ber Echyfditia empfolien, den Ernalssati Jivan Jivanvoie als Knigglewere Skalpräfibenten, welche alle Skalpreige und Kreichteiten der Vollpräfibenten, welche alle Skalpreigebuise gefällicht haben beite der die Kalpräfiben unrechtunkliger Beise ermannte Beispräfibenten, welche alle Skalpreigebuise gefällicht haben follen, vor Gericht zu stellen.

Ans finnft und Seben.

Ans finnst und geben.

* Bönigfiche Schaussiele. (Bodenspielentwurf.)
Soumion, ben 20. August: Covalleia rustienna. "Biener
Betzer", Mautag, ben 21.: Geichfossen. Dienstiga, ben 22.: "Blaues
Blut". Willisoch, ben 23.: "Dinvade". Donnerfon, ben 22.: "Blaues
Blut". Willisoch, ben 23.: "Dinvade". Donnerfon, ben 24.: "Die
Antigen Beilber von Bindor". Freitag, ben 25.: Gelchfossen.
Sanding, ben 26.: Junn erken Male: "Der Man Diener".
Gerübelogie". "Mur ber Bortet". "Williafronnun". Sonntag,
ben 27.: "Gernach". Wontag, ben 25.: "Clabigo". Dienstag,
ben 29.: Pele Archaeutechtet.

**Heftberg-Ehenfert (Wo de nipt elent im nr.) Sonntag,
ben 29.: "Die Archaeutechtet. Bieren und ben 21.: "Des
Leutete Webb". Dienstigg, ben 22.: "Manifelle Ritoude". Wiltimode.
Beitagen 25.: Die Kreibaund Leefin. Donnerlag, ben 24.: "Grifte
Murtzeten bes Frünkein Heben 25. Ausnicht mit Gelang in
Silfen von B. Angenander. Freilag, ben 25.: Junn ersten Nate"Gothe Dichter". Lassfried und Stehen.
Josh Schiefer Lassfried und 25.: Hubestimut. Dienstag,
ben 29.: Benefig sir George Wander. Junn ersten Nate: "Bis
Gegenen Fichen." volke Konge Wander. Beit ich av af hat ein meus
**Bisten.

Bisten.

**Bisten der Aunstwerein. Freih Wicken.

Bisten.

**B

au einem wirffamen Bilde vereinigt. A. herrmann-Berlin, beifen Gouache-Bild von ber Botsbamer Brude wir fürzlich ichon hervor- hoben, geigt in seiner präckingen Architeftur aus Bilffingen, baß er auch bes Auguerell weifterboft zu behandeln verfieht. Gin Befuch ber Annftanofteflung bietet jeht viel Anregendes.

Aus Stadt und Sand. Bicebaben, 19. Anguft,

-0- Ihre Sonigl. Soheit die Frau forzogin Maw von Württemberg ift gestern Abend zu mehrwödentlichem Aufenthalt die eingetroffen und hat im "Lictorie-Solel" Bobunng gewommen. Im Gefolge Ihrer Königlichen Sobeit befinden fich die Hofdame Freifräulein v. Apell und Kammerherr Freiherr v. Crailsheim.

ralisheim.

Verfonal-Nachrichten. herr Laubesdireftor Sartorius
fic au Zbelindime an der Konferenz der Laubesdireftoren
Koffel begeben. — Dem zum Konful der Republik Chike in koden ernammten herrn Friedrich Flündt ist Kommens bes is das Ergquatur ersbeilk warden.

Der General erigeit vorleit. Vorleit.

Burhans. Dienfag Wend werben Serr Hofanberfünster. D. Rosurer und Derr D. Bland fibre zweite Soirde im weisen Saale geben. — Somitag nächter Woche wird ein um 4 für Aach wittige beginnendes Gorteufest flatissiehen, was nit Tangilluterbaltung in fammtlichen Salten abstittenen vort. Offer Joseffel dieste die jeden der Bedien der Stational de

Bie Erhebung der Stnatoskenern pro II. Quartal 1880 94 der in den Straften mit dem Budstaden L Ber-aufagten sinder am 21. nur 23. Unguft flatt. Die zur Einzahlung gelangenden Beirüge sind genan abzugählen.

gelangenden Beiröge find genam abzugählen.

— Bas Scherussonerker der neterorlogifden Station Wiesbaden geigte am 18. Unguk, Morgens 7 Uhr 18.1, Nachmittags 2 Uhr 20,7 Gebende 9 Uhr 20,8 Geod Schlinz im Schatten. Das fägliche Bitief detrug 23,8 gegen 22,9 Geod en Lage zwort.

O Padfahrerfysset. Soeden gelangen die vorläufigen Wernennus für das am 10. September er, auf der Menudahn in der neuen Anloge fantlindende internationale Radwetts fahren zur Berjendung. Dasseibe ift reich ansgestattet, und der unterfaltende, wie der sportlige Theil besjelben dringen das Kenneska für ühr den Morgen der Kennesker inselable in auton Kollingen untergatense, wie ver sportume Ziele obeziene brugge ode vennie fet über des Liveau des Gewöhnlichen, weshalb ein gutes Gelingen der Feier – sofren dieselbe von gutem Wetter begünftigt ist – nicht ansblichen wird. Das Feldprogramm seut fich im Velentlichen aus Folgendem planumen: Comftog, der D. September er.: Eroßes Gertenselt mit Lustkallon-Aussahrt, Fallschirm-Absturz und großem Femerwerk. Sonntag, ben 10. September, Morgens 11's Uhr: Frühlongert im Aurgarten; Mittags 1'/s Uhr: Auffellung gum Korso auf bem Koiser-Friedrich-Ning; von ba mit Musit durch die Stadt storio au deurstoijer-zietorich-Amig; von da mit Wurft durch die Ernd nach der Reunbahn; Wittags 3 Uhr: Beginn der großen internationalen Reunen; Übends 8 Uhr: Kongert im Aurgarten. Ju allen diefen Festlichfeiten haben auswärzige Madfahrer, welche den Korfo mit-fahren, gegen Löhung einer Karfolarte von I Mt. freien Jutritt, nub fahren, gegen Löfung einer Korfofarte von I Mf. freien Jutritt, nub wied diese Rahmahme gewiß nicht verfehlen, daß die gutem Weiter eine größe Jahl irmuber Aboldure um yn. 1.0. September undere Stadt besuchen wird. Was nun das Renuprogramm anbetaugt, so ist damit der sportliche Erfolg sicher gestellt, denn die Preise sind derst normier, daß thatsicklich eine internationale Konfurrenz dier gusammentressen dem Das Programm delteht aus VRummern und yvar aus I Griffahren für Rentlinge; P Riedersch-Gälferschren mit Vorgade; I Riedersch-Hauftabren; A Wiedersch-Hauftabren; der Rentlinge; P Godfrad-Hauftabren; O Hiedersch-Hauftabren; Rahmen; Das Programs des I Wiedersch-Hauftabren; Podfrad-Hauftabren; Pod 9) Tandem-Fahren. Die Preise in den hauptrennen werden, wie in allen größeren, Sportplähen, mit Guticheinen gegeben. Die höhe der 3 Preise in dem hauptfahren ist mit 150 Wt. — 90Mt. — und Mt. - angefest. Angerbem erhalten bie brei Gieger in. 2, 3 und 7 Chrengeichen, beren erftes aus echtem Gold befteht Das Betifohi-Programm worde von Seifen der Antverwollung unter Affffenz des Converdands 9 des "D. A.B." fowie der beiben biefigen Bereine aufgeftelt und ist in allen Stüden als gelungen und erfolgtersprechend zu begeichnen.

gelungen und erfolgverlyrechend zu bezeichnen.

Gifenbalm Wiesbaden—Limburg. In dem Sommerfahrplan für 1894 ih bereits die Eröffnung der EisenbahnstreckLaugenschwaltsche Jolibans vorgelehen; der begigtliche Habrischen
und den "L. A." migerbeit verben, daß die Jige von Wiesdern "L. A." migerbeit verben, daß die Jige von Wiesdern "L. A." migerbeit verben, daß die Jige von Wiesdoben die hie Limburg gestlich werben, daß die Jige
oder Jolipans alle nicht fintzusinden da. Odwolf die Etreck
Riesbaden—Laugenschaden—Islanduns-Aumburg um einige Kilomieter fürzer ift, als die Treck Wiesbaden—Riedernhausen
Zimburg, werden die Jage über Johans Einige Winnuten Gohrgeit mehr gebronchen, als die Jäge der Andwigsbahn über

Riebernbaufen, und gwar wegen ber großen Steigungen be

Miedernbansen, und zwar wegen der großen Steigungen is
Langenschionaldach.

— Juternationale Jubiläums-Gartenban-Auskellung.

Man berichtet mes aus Keipsig: Wenn man dos seize Mit bei
Juternationalen Jubiläums-Gartenban-Auskellung Leipsig, welch
vom 2d. Unguk die 5. September d. Tautfindet, fun vor
Krößnung detracktet, is wied Ischermann gelieben, doh die wei
ferößnung betracktet, is wied Ischermann gelieben, doh die wei
vontindung feinemogs linter den früher ausgesprochnen Griebungs
dernatungen gurückgebieben ist. Sämmtliche angemeldete Gesen
klände kind zum großten Toell schon seit eingetrossen und aufgeließt.
Die Banken der großen Palmen und dangeschalte, die diese Godochweisel von der der gesterchen großen Beimen in über wollen, Knustieungel, Knuslieungel, Andilonse prangen in über vollen,
Schodebakeisen und zum großene Delli im Frein
bieten mit den sierlichen Keineren und mittelhoben Plänngen eine
bieten mit den sierlichen Keineren und mittelhoben Plänngen eines
bieten mit den sierlichen Keineren und mittelhoben Plänngen eines
bieten mit den genlörmigen, gadteichen Radelbölger, die fabeligs
geformten dermachen. Den Knussen und Sugelien
haben das riefengröße Auskellungsterrain einen marchenhoften
Bandergarten bermachelt. Das Knussen und Sugelien
Banderralls verleich der Kunskelungsterrain einem marchenhoften
Banderralls verleich der Kendelten Landichalt eine besondere Leb beitigleit. In einem großen Zeich finder der wolchgleungen
Besterfalls verleich der Kendelten Sandichen des wolchgleungen
Besterfalls verleich der kendelten Landichalt eine besondere Bei
beitigleit. In einem großen Zeich finder der welchalten genach
unem Kockenossen den und der geliche der Kendelten
den Kendelten der Beiten und Debentenbite und Decennen genach
her Miestellung au verächtigen der Kunstellung aus verächtigen Bereiten ein billige Gelegenbeit zum Beichen zu den
der Miestellung zu verächtigen. Beim Lender est gestellen der

Benefendliche Besten und veranschleitung. Bom 1.—8. September es, finder in den Bannever in den Bannen

plige su ermäßigten Breifen zu veranstalten.

"Bonig- und Wachsanoschellung. Bom 1.—8. September er, sudet in Hannever in den Kaumen des "Odeons" die Erste Zeuische Sonig- und Bachsanostellung und verwandere des verbe katt. Die Anmeldungen sind de zahlerich eingegangen, des der im Auflauge in Aussicht genommene Maum sich nicht umstanzeich gerung erwies, so daß der Bestigere des "Odeons" sich veranlagt de, simmilige Kaumischeiten und des seicht gebeit Gaetens dem Bortlande der Ausstellung aus Berlingung zu stellen. Durch den Bortlande der Ausstellung aus Berlingung zu stellen. Durch den Bortlande der Anstellung aus Berlingung aus stellen. Durch den Bortlande der Anstellung ausgeheim verden, und der Ander Ander der Ausstallen und sie der Bestigten sowie der Berlingung eine der Berlingung eine der Berlingung eine der Berlingung eine Bortland befolgen, und Rahrungsmittet aller Anstellung eine Gestelltschaften der Bestigen befinde sied und der Bortland der Stelltschaften der Bestigen befinde sied und der Berlingung eine Bestigen befinde ist der Bestigen der Be

befindet sich im "Obern". In das Geleilschaftsregister ist bei der hierorts Domicilitzen offenen Autdelsgesellschaft im Ferna "T. M. Vool Bachf" vermerkt worden, der die Geleilschaft und ihren "T. M. Vool Bachf" vermerkt worden, der die Geleilschaft gelose Todes des Kaminanns Daniel den z dober aufgelöft ist und das das Geleilschaft von den Kaminann North Alein dabeie, unter unterzüberter Firms oben Kaminann North Alein dabeie, unter unterzüberte Firms oben Kaminann North Alein dabeie, unter unterzüberte Firms oben Kaminann North Alein der Geleilschaft in Kirma, Gebr. Kelfer" vermerkt worden, dahr die Geleilschaft in Kirma, Gebr. Peleifer" vermerkt worden, dahr die Geleilschaft in Kirma, Gebr. Kelfer vermerkt worden, dahr die Geleilschaft unter underäuberter Firms fortgelößt wird. In Kirma Geleilschaft vermen fortgelößt wird. In Kirma Geleilschaft vermen fortgelößt wird. In Kirma Gebr. Beisfer vermerkt worden, das dem Kunismann und Ingemierr Wilhelm Kieffer zu Düsselden für die genannte Firma "Gebr. Pleisfer" Kroltra erhöltli für.

-0. Ein Passiger Vorfall bat fich dieser Tage in einer

Bortmonnate wieder gurudgad.

— Bas große Ureischiefen der Schübengefellicheft "Tell", welches in den letten Tagen der vorigen Woche unter farter Betheiligung feinen Abigduß fand, wurde am Sonntag durch bas Aussichtein zweier geklieten Genaldeiten, vorm fic auch traub Schüben betheiligten, die ger Breisvertheilung fortgeführt. Die ge-

Berliner Stimmungsbilder.

(Bon unferem eigenen Rorrefponbenten.) Seimfehr. - Cholera. - Muffifche Auswanderer. "Das Recht zu lieben."

Seinteber. — Shofena. — Rufisische Ausbrauderer. — "Das Recht zu lieben."

Berlin schein mit einem Male in eine Ansiedlung von Rothhäuten verwandelt zu sein: überall trisse man auf roth verbar nnte, wettergebräunte Gesichter, die von langen Ansentsalt an der See, im Gebirge, auf dem Kachen Lande erzählen, überall hört man Reise-Schlagworte, wie Misdroh, Studenke, überall hört man Reise-Schlagworte, wie Misdroh, Studenke, überall hört man Reise-Schlagworte, wie Misdroh, Studenke, Rigi, Gasiein, ertdnen, und gewöhnlich schließt sich dann eine lange Artte unerwarteter Entstulgfungen oder übertrossener Erwartungen an, lange Alage oder auch Freidenlicher über den Aussfall der sochen beendeten Sommerreise. Am meisten erfrener einen die ans den Feri ent olonien zurückgelehrten pansöhätigen, getundheiststogenden Kleinen, die dieser Lage hier wieder nach vierwöhnen Kleinen, die dieser der hier wieder nach die nur der Feri ent olonien genütigeschien der Kiern und Berwandten auf den Bahnhöfen, wie wurden sie eines der Firstellätigen umarmt und gedrückt, wie wurden sie immer von Berwandten auf den Bahnhöfen, wie wurden sie insen und sehen die allegenen all des Keuen und Schünen, das sie geschen und ersehn wie überfürzigen sich die Vlappermäusigen in ihren Graahhungen all des Keuen und Schünen, das sie geschen und ersehn und bas noch lange in ühnen wohlthätig nachwirfen mird!

Leider war der Wiederscheinigeschrein Eintressen in deren kandundiren und ungerinders der einen Tagen, wo von den

Seiber war der Alledersteinigeschien kintressen in verin ein gang ungetribtes, denn gerade in jenen Tagen, wo don den Bahnhöfen aus immer neue schwarze, dichigedrangte Scharre sich in die gewaltige Stadt expossen, tauchte erst undeutlich und berworren, dann immer klarer und bestimmter das Gerücht auf, daß einige Chol expossen, was der und bestimmter das Gerücht auf, daß einige Chol expossen und die in vor-gekommen seien, und das Gerücht sand sand seine Be-stättigung durch eine lasonische Kontig des "Keichsanzeigers", seinem seinem faueriam von der einer ihnen kiefen die in sie einem kannt derigt mit der singersen der einer ihnengen Weiter ihn der ihner ihn der geheimen keines Stadt wande eren beschoft druftig wird, daß hier strigung durch eine lasonische kintressen der einer ihnengen Benge einen kannten Geringe ihner ihner ihnen Genze einem ihner ihn der geheimen Furcht, daß hier kintreg beobachtet wird, in der geheimen Furcht, daß hier kintreg beobachtet wird, in der geheimen Furcht, daß hier einmal ein schwieder wird, in der geheimen Furcht, daß hier einmal ein schwieder wird, in der geheimen Furcht, daß hier einmal ein schwieder eine große Zahl ruffischen bei des Stadt freug beobachtet wird, in der geheimen Furcht, daß hier einmal ein schwieder eine große Zahl ruffischen bei des Stadt freug beobachtet wird, in der geheimen Furcht, daß hier einmal ein schwieder eine große Jahl ruffischen bei des Stadt freug beobachtet wird, in der einer logenze kinden Ge-stadt beingt beingt beingt der einer geweichte der einer große Jahl ruffischen Schwieder eine große Jahl ruffischen der einer große Jahl ruffischen der einer große Jahl ruffischen Be-stadt beingt beingt der einer große Jahl ruffischen der eine große Jahl ruffischen Be-bes Stadtlich wird beingt der eine große Jahl ruffischen Be-stadt beingt der einer geweichte der eine große Jahl ruffischen Be-schehte der einer geweichte der eine geschen be-tauber einer aber der einer geschen bei bei bei geschen Be-schehte being der einer gesche der einer geschen Be-

unwillsommenen Shaaren aus dem Osten leicht geschriche Krantheitsteime nach Berlin bringen. Ein dumpfardiges Bild war es, welches sich vor dem Schreiber diese bei einem fürzlich unternommenen abendilchen Besuche des Afpls entrollte; in langen, nur von hölzernen Prilissen ausgefüllten Salen waren jene "Bolacen", wie sie allgemein von den Beamten und dem übrigen Besindern des Obdocks genomnt werden, untergedracht und wurden von Aussechern gleich abgetreunten Schasstude und wurden war der die gemein von den Branden und das Schärste jegliches Jufammensommen der "Bolacken" mit den anderen Afplissen oder mit den Bewohnern der benachdarten Ernägen. Da der Ausenthalt der wochenlang dauert, haben es sich die hier gratis Einquartierten nach ihrer Belie gemithlich gemacht; einzelne Familien oder Sippen haben biefen oder jenen Apell des Scaoles sie sich im it Beschage belegt, haben ihreplunderhaften Habsseligseiten ausgehaft und siepen, fast immer auf dem Gerboben, erzählend oder nich unr lunupf vor sich jenen Appfligfeit ergeben, sie singen, den Talt mit den Fauben dazu ichlagend oder nich unr lunupf vor sich ihren Fauben dazu ichlagend der nich und Ernösen Appfligfeit ergeben, sie singen, den Zalt mit den Haben dauer kappflicher und breihen fich einer ausgelassen von der Appflicher und breihen sie gestellen Kopflicher und breihen fich einer einfig fattern und die Angen der Ausfehn in brennender Slutz seuchen sohn hat das Messer eine bie Rolle gespielt. Ileberwiegend der, zumal bei den Aussen der Elushen gedensten und sestingsten um ihre nächken Anspehörigen zu bestimmern, hosten sie biele Elunden gedensten und sestingsten um ihre nächken Anspehörigen zu bestimmern, hosten sie biele Elunden gedensten und sestingsten um ihre nächken Anspehörigen zu des Elushen gedensten und sestingsten um ihre nächken Anspehörigen zu des Elushen gedensten und sestingsten um ihre nächken Anspehörigen zu des Elushen gedensten und sestingsten um ihre nächken Anspehörigen zu der Schalt. Wie de Edwin an ihren Jungen, so hängen sie nicht etwa an Mommenen Schaaren aus bem Often leicht gefährliche

r einer ireichen in jest t u. A.

"Tell", ler Be-ech bas fremde Die ges Bill einem

allten n ben

gleich obigen Da ie hier einer

pfend, Lanze, idchen tender und fpielt. Ro. 386. 41. Jahrgang. Wiesbad.

Refeinen Ringe lagen mur im Zielpanste, wodurch nicht die sonst die bode Kinggad erreicht werden lonnte. Als Sieger gingen sevor und erdellen: Frau Dierten Löhnert den 1. Breis, goldene sevor und erdellen: Frau Dierten Löhnert den 1. Breis, goldene sevor und erdellen: Frau Dierten Löhnert den 1. Breis, goldene sevor und erdellen: Frau Dierten Löhnerten den 1. Breis gert wir Beiglet. I Hind wie der Bereis herr Sie Beiglet. I Hind wie der Bereis herr Sie Beiglet. I Hind wie der Streis gert Richt.

Rohl. 1 Eine mit 12 fild. Löhfen, den 6. Breis der Kultan Breisder.

Rohl. 1 Eine mit 12 fild. Löhfen, den 6. Breis der Kultan Breisder.

Rohl. 1 Eine mit 12 fild. Löhfen, den 6. Breis der Kultan Breisder.

Rohl. 1 Anfelmiffig, den 12. Breis der Kultan Breisder.

Rohling, den 3. Breis derr Kult. Ihrnädsidade, den 10. Breis der Rohl.

Rohling, den 13. Breis derr D. Ich. 1 Breis der Patron.

Rohling, den 12. Breis der Fried, den 11. Breis der Bandung.

Rohling, den 12. Breis der Fried, 1 Breisder, den 10. Breis der Ballet.

Rohling, den 12. Breis der Fried, 1 Breisder, den 13. Breis der Gehalt.

Rohling, den 12. Breis der Fried, 1 Breis der Gehalt.

Rohling, den 13. Breis der Fried, 1 Breis der Gehalt.

Rohling, den 13. Breis der Fried, 1 Breis der Gehalt.

Rohling, der Rohlen der Gehalt.

Rohling der Rohlingen und Gaben, den 21. Breis derr Geder,

Inmitteld, den 17. Breis der Breis, Leinfanten-Gehalt.

Rohling der Rohlingen und Gaben, den 21. Breis derr Alten

Rohling der Rohlingen und Baden, den 21. Breis derr Alten

Rohling der Rohlingen und Gaben, den 21. Breis derr Alten

Rohling der Rohlingen und Gaben, der 21. Breis derr Alten

Rohling der Rohlingen der Breis der Bild, Einehabet, 2 Bendeter.

Rohling der Gehalt, den 2. Breis der Bild, Einehabet, 2 Bendeter.

Rohlingen, die 6. Breim der Breis Breis Berei Alten der Bendeter.

Rohlingen, die 6. Breime Gere Rohling und Einfele, der Bereis gert Auton

Rohlen der Breis auch Belgie eine Ebreiken in Bendeten eine Benten und gehen Gilden, de

dernen Eichein.

- Gegen die Wefpenplage will, wie schon erwähnt, auch er beige Wagiftrat Wohrregeln ergreifen. Es ist munnehr in infer Beziehung beschlöften worden, sie die Zerkörung eines Eesteung beschlöften worden, sie die Zerkörung eines Eesteung die Besteung die Seigen 30 V. grandlen. Die Ablieferung nuß an das Accis-Annt erfolgen.

Angeschaung. Die dier durch Derni Befri bettretene Hill Arch-Jesen und Spris-Fabrick (R. s.) in Audwigsbien a. Ah. wurde, wie auf allen von ihr die jett beschäften Ausbildungen, do and jetz wieder gelegentlich der Juternationale Edderei und Konditorei-Auskiellung in Mains mit dem ersten Inatspreis (goldene Nedealle) für ihre vorgägliche Breheier einmitte.

Juritt.

- Ammebilien-Bersteigerung. Bei ber bente Bormittag battgebabten Verleigerung eined ben Erden der Josob Wilhelmen gehrigen, an ber Waltmistlitzinger Walter ber bereiten Gartens vom IN Mr. of Chandrotaneter, tagirt 16,900 MR., legte ber Mittigerthijmer, Gere Edgerinermeister Karl M om berg er, mit 10,000 MR. de hechtigebet ein.

mit 10,000 Mf. dos Höchsischet ein.

- Ein doppelter Mordversuch, welcher vor einigen Tagen in Frauenkein von einer dertigen Einwohnerin an ihrem Mann verübt worden ih, hat die Bruodner bieles Ortes in nicht geringe Anfregung verlegt. Der Manure Georg Schue doselbs datte mit keiner Chefrau Elijabethe, ged. Gedhardt, nach der Rückter von einem Ausfluge am Somntog Abend eine heltige Siefenfaltsssene, die in der Fran alsbald einen abstenächen Nachmarkten der Verlegen der Verlegen der der Verlegen der der Verlegen der Verle

— Obfiauktion. Am Montag und Dientag nachster Boche läft herr 28. Kraft feine Obiffredeng in ben besten Lagen biefiger Gemortung öffentlich verfleigern. Bir verfelten nicht, Liebhaber von feinem Tafet, und Birtibfgottsoht auf diese alljährlich vielebertebrende Austion aufmerham zu machen.

music.

— Perhaftet. Der Bädergehölle Joseph Neiter aus Schlesien, welcher erst fürzlich aus dem Gefängnisse, wo er wegen Einbrucks und Diebtahls settgeholten wer, entlossen nehmen webe nächtlichen lederfalls in der Worizstraße von der Boligie derfolgt worden ist, wurde gestern Mittag auf Berantasiung des Bädergebissen Wellen Megander Hermann von dier in Many auf der Residenberfallen Megander Dertwamm von dier in Many auf der Residenberfallen Megander der in den der versennt deine Damennhr sowie Broisen Armbänder und derpseichen dei ihm dor. Gerner trug Reister zwei große Wessen der fich.

-3. Anfall. Leute Bormittag ist der Kostrer herr Alegander da auf, während er an dem Home Marthitobe 10a mit dem Arreichen von Kalläben deidöstigt von, so ungeläckte der eine Stellteiter gestürzt, daß er eine Fuß drach. Er wurde in seine Bedingerer derhoren, der wurde in seine Bedingerer der herring Richer werden der der kaltschaftliche in nicht geringe Matregung. Der Reister der eines Holigarer der in herfige Thättscheften aus eines heitigem Worlfreit verfallen, der in bestige Thättsche von ein einen keitigen Worlfreit verfallen, der in hestige Thättsche und einen einen keitigen Worlfreit verfallen, der in hestige Thättsche in einer Weicher waren in einen keitigen Worlfreit verfallen, der in hestige Thättsche der in denen hertigen werden der nachten den konten den kannten der Antendom nachten den kannten der Antendom nachten den kontendom nachten den kontendom nachten den kontendom nachten der verbalten werden Werken erkelbelten nachten.

betragen.

-0. Sin hieines Schadenfener ill heute Bormitiag swifchen 4 und di filter in dem Jimmer einer Kellnerin Delaspestrache 6 ausgebrachen. Das Fewer, welches bereits die Gardinen, Röbet und Reidungsfüde ergriffen batte, wurde von der fadblichen Fernetwache gelöficht. Der Braudfadder ift nicht unerheblich, lieber die Urfache des Brandes ift nichts bekonnt geworden.

ne Urpoje des Schaldes in lingis verant geworden. **Bischaden**, 19. Angust. Das "Militär-Wockenblatt" meldet:
Bolther, Kræt, don der Int. 1. Anjachots des Candbuckbeitrfs.
Derfahmstein zum Handbumann, Engel, Kigefelden, vom Candbuckbeit Griedberg, zum Schalden Seichelberg, der Schalden Seichelberg, der Schalden Seichen Seiche Seichen Sand Interfahren.
Bei Sel. der Reichen Frühert. Agisk Kr. 31. Se de 14. Beierodom vom demblen Sandbuckbeitr, zum Selekt. der Wei, des Anfielden Sandbuckbeitrt, zum Selekt. der Wei, des Anfielden Seichen Seiche Seiche Seichen Seichen Seiche Seichen Seichen Seichen Seiche Seichen Seiche Seichen Seichen Seichen Seichen Seiche Seichen Seiche Seichen Seiche Seichen Seiche Seine Seiche Seine Seiche Seiche Seiche Seine Seiche Seiche Seiche Seine Seiche Seine Seine

Wartungen ber Behörden mb in der Presse, das Alferlichen Brinzen durch Aufdrünglichte iten baupfäcklich auch dei unsern Abeatern auf, von denen, als erstes, das Lessing-Theater mit einer Renigseit die sommersliche Musse der Kritister unterduch, mit einer Renigseit soger, die zu erregten Debatten spinidder und herüber Beraulassing doc. Na. A vordan hat es steis verstanden, das seine litterarischen Berte vielamstritten wurden und sich die weiteste Beachtung, auch wenn dieselbe nicht immer zusstimmend war, erzwangen; sein im Lessing-Theater aufgesührtes vieratiges Schauspiel: "Das R echt zu lieden" macht gleichfalls siervon seine Ausnahme, denn es richtet sich gang direct, wie schon besselben Bertasstes letztes Wertschlichs siervon seine Ausnahme, denn es richte sich gang direct, wie schon voran Isien, verscheitenen woralischen der Apostell derselben, voran Isien, verscheitenen merzlichen der, "kniartung", gegen die ostgenammte "Woderne" und die von den Apostell derselben, voran Isien, verscheitenen Merclischen steit in seinem Sind als Berteckter der hürzetlichen Rechtschassen wir zu hören und sind wie einer Anschaumgen einversianden, aber in manchen Dingen — und wer Korden die einer Anschaumgen einversianden, aber in manchen Dingen — und wer Korden die seine sich hinreihenlassen werden der einer Kanschaus nicht nöbig datte, er gerade am wenigsten. Als Schie enthält den Schauspiel viele sehr mitstam Borzike. Korden virb in den Schauspiel viele sehr mitstam Borziken. Aus das nicht nöbig dette. Er gesche m wenigsten. Als Schie enthält des Schauspiel siener Datog-Funken in Karis und das nicht nöbig wergeblich seit langen Isahren in Krusen wird die die nicht unson einer einer Kinden den Kenten kan den un blibenden Diatog-Funken ischte en nicht und den der beitgeben Diatog-Funken siehe en der den den der den der den der den der den den der den den den den den den den der den den den der den den der den der den den der den de

fileine Chronik.

Auf ber Boche Ronig Ludwig" bei Dorimund fant infolge agweiter eine Explosion ftatt. 7 Bersonen wurden ge-

Schlagveiter eine Explosion finit. 7 Berdonen wurden getöbtet, 6 verlest.
Die vormatige Operettensangerin Lori Studel, eine Schwägerin Johann Orths, ift infolge eines Perzicklags gefiorden.
Auf bem Bangerfeitig Mogentien' in Zoulon exploditete während ber Früfung der Melchine ein Dampfrohr, modurch 11 Berfonen verwundet wurden.

Lehte Madriditen.

Continental-Telegraphen-Compagnie.

Gentinentsi-Acigraphen-Gompagnit.
Berline, 19. Muguft. Die "Areng-Zeitung" melbetaus Tetersburg: Das große Militärlagareth in Kaduga ift Rackis total abgedrannt. Gegen 20 im obern Stockmerke liegende Kranke find in den Ale umen um gedom men. Die lledrigen murben mit großer Mille gereitet.
London, 19. August. And einer Meldung des "Büreau Beuter" aus Bute no se Aires vom 18. d. M. marschren die Auffähndigken nach der Stadt Korreinte, nachen fie den Truppen der Brovinzial-Regierung ein Richerlage bereitet hoden. In 20 Alfact in Ales rudig, Der als Semitifier von der Cartislakeigerung entsunde der Archiven der Montagen vor. — Geferen Weben find 2000 Wann Infanterie und 1000 Wann Koalnerie von Albersder nach Garbiff und Kerport albegeongen, um Unru den unter den Arbeitern dem der Seinfoldenganden zu dereinderen, diegen nach 600 Wann. Die einfalls deriften ab, morgen folgen nach 600 Wann.

worfen.
Sudapen, 19. Anguft. Die Radricht, Finangminifter Weferle bobe in Ifol bem Raifer Die fircheupolitischen Borlagen unterbreitet, wird auf bos Bestimmteste bementirt

Die Cholera.

Die Cholera.
Certin, 18. August. Die Norde Allg. Ita." dementirt auf das Entidiedeuste die von der "Könnichen Boltszeitung" ägstich gebrachten Kholerofälle, welche angedilch in Berlin vorgefommen tein follen. Der Kational-zieltung unfolge wurde im Krankendaufe Moodie eine Kolerofaction errichtet; dolebt besinden sich mehrere veröckiete Kranke pur ässtäden Bedonatung. Dos "B. Z. ersährt: Die Sanic in Assabien Bedonatung. Dos "B. Z. ersährt: Die Sanic in Kolero einzegengungebung mit der eindige Kochrichten über Gebere allegengungendum und vernitut unversäglich die uchwendigen Borketungen zu tressen. Broisfore Frürtrunger, Zirettor des Krankendens Kreiderischen, im weicher Frürtrunger, Zirettor des Krankendens Kreiderischen, im weicher Bedonatung von der delegationalen von in der Krankendungsgefahr sei nicht vorsanden.

handen.
Thorn, 18. Mugust. Als numitielbar bevorstebend wird ein Berdot an die Flösier, die Weichschläde zu detreten, erwartet. — In Thorn seldst mit ein Baradendau ausgeführt.
Verslan, 18. Mugust. Die don Aufla on dun 18 Salizien drohende Chosera gefahr veralaßt die Direktion des hießen Johinte, die gefammten Einrichtungen des dorigen Jahres in Berritighaft zu seine.
Dientog ein Ariskrieger Gumunklaft, der aus Marfeille von einer zerinreite zurückfehrte, nuter verdäckigen Arankriiserscheinungen. Die beute abzeiglossiene datteriologische Unterludung ergab aflatische Kodolera.

An erner asgrandener sankrivongige kinkeringang ergas anastheie köhlera.
Afsapel, 18. Muguft. In den fehre Af Sinnben famen dier acht Cholerealoesfälle vor.
Petersodung, 18. August. Nach einer amtlichen Mittheilung ih bier um 15. d. N. ein Soldat an Cholera gestarben. Mie erforderlichen Boefendsmaßregeln find getroffen. — Nach dem gesten reröffentlichen Solsefenderlich Setrug im Convenement Wildblumt vom 6.—12. August die Jahl der Gestraffungen 17, die der Zobeschie 4. Norvende für d. August 2. August 19. August 2. August 19. August 2. August 19. August 2. Aug

Coursbericht der Frankfurter Börfe vom 19. August, Rechmittages 12% übr. Gredielkeiten 270%—209%, Diesentischen mondielkaufeite 172,00-30, Preskauer Lant 134.— Darmischer Esten 25,40—20, Ungarn —— Lomarben 28%, Gerbardbudmeiter 156,90, Voorbest 103,20, Union 70,50, Lourabütte-Arieten 265,00, Sarbenter 198.— Cicatebahu 241%, Septogentige Argistoner 188.— Cicatebahu 241%, Septogentige Argistoner 186,00, Sarbener 198.— Cicatebahu 241%, Septogentige Argistoner 186,00, Sarbener 178.— Cicatebahu 241%, Septogentige Argistoner 186,00, Sarbener 178.— Cicatebahu 241%, Septogentige Argistoner 188,00, Sarbener 178.— Cicatebahu 241%, Septogentige Argistoner 188,00, Sarbener 178.— Cicatebahu 241%, Septogentige Argistoner 188,00, Septogent

Waserftands-Nachrichten.

A Mainz, 19. Aug. Fahrpegel: Bormittags 1 m 67 cm gegen 1 m 71 cm am gestrigen Bormittog.

Die heutige Abend-Ausgabe umfaßt 6 Seiten.

Kurhaus zu Wiesbaden. amstag, 19. August, Nachmittags 4 Uhr 383. Abonnements-Concert

des Städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung de Herrn Louis Lüstner.

E to Manuscon a	
1. Hessen-Marsch	Fahrbach. Boieldieu.
3 Melodie	Paderewski.
3. Melodic	Weber.
5. Amerikanischer Zapfenstreich, Marsch-l'olka .	Dahl.
6. Ouverture zu "Raymond"	Thomas.
7. Jägerlieder-Potpourri	Schreiner.
8. Marienklänge, Walzer	Jos. Strauss.

Abends 8 Uhr:

384. Abonnements-Concert

es Kapellmeister des Städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung Herrn Louis Litstuce.

Programm:	
1. Ouverture zu "Ilka" 2. Balletmusik aus "Dame Kobold" 3. Frühlingelied 4. Wiener Rathhausballtänze, Walzer 5. Klänge aus dem Zillerthal, Fantasie für Cornet à pistons	
Herr Oskar Böhme. 6. Ouverture zu "Die Hochzeit des Figaro"	
8. Streifung durch Joh. Strauss'sche Operation, Potpourri	Schlögel.

Im Weisson Saale:
Nur diese zwei Soiréen:
den 19., und Dienstag, den 22. August, Abends S Uhr:
Grosse Elite-Zauber-Soirée,

Hof-Zauberkünstler Hern Max Rössner aus Berlin.
Programm:

1. Abtheilung. Die allerneuesten Original-Productionen in der höheren Salon-Magie, scheinbar natürliche Wunder, ausgeführt von Herrn Hof-Zauberkünstler M. Rössner.

18. Abtheilung. Auftreten des rühmlichst bekannten Bauchreduers Herrn H. Blanck mit seinen künstlich sprechenden Menschen (6 lebensgrosse Figuren).

Fahrtenplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen. Sommer 1898.

Abfahrt von Wiesbaden	Richtung.	Ankunft in Wiesbaden
617 640+ 638 710 8 817 803+ 987 1813 1937+ 1113 1138 1287 120 203- 266 380++ 407 450+ 482 532 681 681 751* 813 817 921 1051* 1150 * Bis Castel. † Nur Sonnt.	Wiesbaden- Frankfurt (Taunusbahahof)	1024 (51) 748 813 349 922 1923 1024 613 112 812 813 914 921 102 613 717 812 813 914 921 921 1022 1121 1122 * Von Custel. + Nur Senut
611 714 810 913 1175* 1200 1204 122 927 250*; 637 540 722 1062* 1152 * Rie R desheim. † Nur Sonn- u. Feiertags.	Wiesbaden- Coblenz (Rheisbaknhof)	#21 626* 943 [148 1220* 170* 941 450* 621 704 825 920 1801*† 1022 1192* 1231 • You Rhidssheim. † Nur Sonn- und Paiert
607 800 Ser 1700 300 476 475	Wiesbaden- Niedernhausen- Limburg (Hear Ludwigeb.)	223 1022 158 427 752 822 024
1019 110 900 1512 500 410 675 115	Wiesbaden- Langen- Schwalbach (Rhsisbahnbof)	70/7 755 349 3019 1840 321 522 824
(85+ g67 g12 g42 g12 g42 1048 1112 1142 1217+ 1247 122 122 122 125 125 054 427 425 052 558 621 601 723 723 623 621 621 622 1012 1072 * Ab Boderstrasse. † Nut Sono- u. Felertage.	Dampf- strassenbahn Wiesbaden- Biobrich, (Se svinken Wistladen (Seassie) z. Bishrich und ungelicht von kalrentus Eige)	007* 441 742 812 837 937 937 1037 1037 1137 1232 103 137 107 237 307 337 407 437 537 537 022 417 917 731 027 327 027 032 * An Boderstrass. † Nur Sonn- u. Feiertags.

Die Pferde-Bahn

(Bahmhofs — Kirchgasse — Langgasse — Taumusstrans) verkehrt von Bergess S²⁵ bis Abests Shi und umgekehrt von Morgess S²⁵ bis Abests Shi; die Wagen folgen sieh in Zwischunfamen von 5 Mionten in jeder Richtung

Neroberg-Bahn (Bergfahrt).

Vormittags: 649 749 829 833 905 922 1002 1032 1102 1122 Nachmitt. : 1200 1229 110 142 248 242 113 342 412 442 512 542 6<u>42 412 142 412 642 642</u>

Samilien-Nadridten.

Aus den Wiesbadener Civilftanderegiftern.

Aus den Wiesbadener Civilfandsregistern.
Geboren. 12. Ang.; dem Ferentsineider August Kalchub e. S., Eudving August. 14. Aug.; dem Hoppermeister Carl Vogge e. S., Carl Friedrich Gustan Albert. 18. Ang.; dem Schulmacher August Kegendumer e. t. S.
uigseboten. Bahubofardeiter Wilhelm Lauer hier und Auroline Denreitet Gliseubernmer bier. Berw. Fadoritarbeiter Friedrich Billbelm Christian Wiegel yn Hocht a. M. und Billbelm Christian Wiegel yn Hocht a. M. und Billbelm Christian Wiegel yn Hoff deiger yn Maing und Anna Geiger hier, vorder yn Maing. Schoffer Billbelm Scientich Dermann Niehoff yn Wiedrich Ausgard hier war de Archiver de Maing. Gedoffer Schiefen Feinste Germann Dodhoren der nicht Anna Auguste Balgar hier.
Geforben. 17. Ang.; Gerber Gregor Kraus, 44. N. 5 M. 5 X.; Nagust Julius Abolf, S. des Andholmere Karl helter, 8 J.
o M. 11 Z. 18. Aug.; Belentin Asibelm. S. des Schoften machers Karl Geaug Meyer, 1 J. 1 M. 28 Z.

Geburts-Anzeigen
Verlobungs-Anzeigen
Heiraths-Anzeigen
Trauer-Anzeigen
Composit: Languasse 27, Erdgeschoss.

Christlicher Arbeiter-Verein.

Gemeinfame Abfahrt nach Darmftadt

6 Uhr 23 Minuten. Für Radzügler Schnetzug 7 ubr 10 Minuten.

Bel-Gtage, ichone moblirte Sinben, Balton, Garten, megen Abreife f. 2-3 Monate febr billig ju verm. Emferftr. 8, B. 15342

Direct vom Fabrifationsplat Modena (Italien).

Vorzügliche Markttaschen

gn 20, 30, 45 Pfennig.

Leder = Markttaichen

50 Pfennig u. 1 Mart.

1660

J. Keul, Ellenbogengasse.

Beft affortirtes Galanteries und Spielmaaren : Befchaft.



E. Brandsma. Amsterdam.

und Verken

orkuspreis verschen, bei
Otto Siebert, Marktstrasse 10,
vis-Avis Buthskeller.
Oskar Siebert, Taunusstrasse.
J. W. Weber, Moritzstrasse 18.



in Wieshaden bei

in Wiesbaden bei: Chr. Belli, Victoria-Apotheke, Rheinstrasse, A. Berling, Burgatrassen-Ecke. Franz Blank, Bahnhofstrasse. L. Couradi, Kirebgasse. D. Fuchs, Saalesse.

L. Couradi, Kirebgase.

D. Fuchs, Saalgase.
Fr. Groll, Adolphsalloe und Göthestrassen-Ecke.
Dr. Wills. Lenz, Wilhelms-Apotheke, Louisenstrasse.
A. Moshacht, Kaiser-Friedrich-Ring u. Delaspeestrasse.
H. Roos Nachfolger, Metzgergasse.
Otto Siebert, Narkstrasse.
Osear Siebert, Taumstrasse.
Osear Siebert, Taumstrasse.
Length, Friedrichstrassen-Ecke.

Oscar Siebert, Taunustrasse. Willi, Stauch, Friedrichstrassen-Ecke. J. W. Weber, Moritzstrasse.

Aechtes Sausener Brod

D. Fuchs, vorm. Th. Leber,

Meu! Neu! Vollständig geräuschlose patentirte Spiil - Apparate

zu Closets etc. etc. liefert unter Garantie zu müssigem Preise der alleinige Vertreter für den Regierungs-bezirk Wissbaden 16033

A. Gottschalk,

Moritzatrasse 24, Moritzatras Spengler und Installateur.

Friedrich Weyer, Nicolasstraße 27.

Bweig-Expeditionen

"Wiesbadener Tagblatt"

(Bezugepreis 50 Bf. mond

befinden fich in

Bierstadt: Carl Häuser, Katshausstraße 2. Dotheim: Friedrich Ott, Wiesbabenerstraße 1. Grebenheim: Ortobiener Stahl, Alopsenheimerstraße. Rambach: Heinrich Beeht, Sachgasse 38. Kannbach: Conrad Speth, Bahmbosttraße 66. Sonnenberg: Philippine Wiesenborn, Thalstraße

Sountag, den 20. Angust d. 3.: Familien-Ausstusstus nach Schierfiein a. Rh., Jum Deutschen Kaifer, worant wor wuiere Nitglieber weht Angehörigen, jowie eingeladene Gafte berwitt nochmals erg, aufwertsam mechan. Der Vorstand.

NB. Gemeinich. Abf. 2 Uhr 27 Min. Rheinbahn (Sountagek)

Sterbekassed. Allg. Deutschen Vers.-Vereins

Eugen Meyer,

pract. Zahnarzt,

Friedrichstrasse 47

(Ecke der Schwalbacherstrasse). Sprechstunden 9-5.

Verlangen

Sie neuefte Preistifte ber

Photographischen Manufactur

Franz Alff, Wilhelmftrage 30.

Gröftes Lager.

Coulante Bedienung. Billige Breife.

Jäger's Salmink-Gall-Seife 50 'Securicifen Getparnit, Pib. 28 Pf. Ph. Beldick, Sindgall 49, Oscar Siebert, ber Adder und Tannusftah, Edmund Erb

Carl Meilinger,

Marktetrasse 26, 1. St. 15585 Reste aller Arten Manufacturwaaren.

Strauß:Birthichaft.
1889er Wein per Echoppen 60 pf. bei Joh. Ropp, Ettville.

Sabe meit

Atelier für fünftliche Bahne, Plombiren 2c.

bon Schütenhofftrage I nach ber

Friedrichtrake 35, Barterre

(zwifden Rirchgaffe und Rengaffe),

perlegt.

16662 C. Dietz.

Handarbeits-Unterricht.

Mein Ferieu-Aurfus für Sandarbeiten beginnt Montag, den 21. August, v. Bormittags 9-12 Uhr, Rachmittags v. 2-5 Uhr.

Julie Kilian, ftaatlid geprüfte Handarbeitolehrerin, Bleichftraffe 14, 8 Er. 1.

Maffage, Gin= und Abreibungen herren n. Damen (à Berjon 60 Bt.). Rab. Tagbl.-Berl. 16618

Steines Landhaus mit Gärtden zu faufen einer miethen gefacht. Offerten mit Breis, 2 Bedingungen u. "Gemüthlieb" a. b. Tagbl. Bert. erb. 16 Ber giebt finderiofen Leuten Voohnung aegen baust. Arb. Näh, im Tagbl. Berlag.

Bertoren ein Bortemonnate vom Rochorunnenplag Die gut Salteftelle ber Strafenbahn, Taumoftrage. Gegen Belohnung

Die gechrien Leser und Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen und Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im "Wiesbadener Tagblatt" machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 386. Abend-Ausgabe.

Samftag, den 19. Auguft.

41. Jahrgang. 1893.

Rodbrud verboten.

Novelle von sans soffmann.

linter ben zwölf dis fünfzehn Lehregegenständen, welche auf unfern Gymnassen getrieben werben, pflegt die eble Kunst des Jeichnens sich nicht des ihr gedührenden Anschuszus erfreuen. Man wild die Beobachtung gemacht haben, das Talent und Fleiß in diesem Fache gewöhnlich in einem mngekebrten Berhälmisse zu der Eistungsfähigkeit des Schalers im Lateinischen, Griechischen und den anderen vornehmen Briscussanziel der, offenbar vermöge einer ausgleichenden Brerechischet der Mutter Notur. Daher denn die liedevoolle Beurtheilung eines Schülers als "gut im Zeichnen. Singen und Turnen" in einer landkunigen Jartheits-Ilmsschreibung nichts Besteres bespan will, als die ehrliche Formel: "Im lledrigen unter aller Kriist." — Dementsprechend ift auch die Ercklung des Zeichenlehrers im hohen Nathe des Zehrersollegiums im Algemeinen nicht durch erdrückende Ehren oder Einsluß ansgezeichnet.

mr)

ngen L 16618

stollegiums im Magemeinen nicht durch erdrückende Ehren oder Einfluß ansgezeichuet.

Einen ganz besonders fimmerlichen Alas aber nahm der Kertreter diese Jweiged am Stoldenburger Ghannasium ein. Er hieß Swissed am Stoldenburger Ghannasium ein. Er hieß Swilling, war ein noch junger, beschiedenen und launtofer Mensch eine Eingebornere, nud Kiemend wußte eigentlich, woher er stammte und wie er hier ins Land gerathen war. Selbs der Direttor entsam sich senge eingefunden wie ein verlaufener Hund und war dageblieden. Nichtig, nein, so mar est der frühere Zeichenmeister, ein alter Elementarlebere, der gustelch den ersten Untwertig der Borschule im Schönscheiben, Lesen und Rechnen leitete, war erkraft; ein durchreisende zugen und Rechnen leitete, war erkraft; ein der Schönscheiben, kesen und Rechnen leitete, war erkraft; ein durchreisende zugen und Rechnen leitete, war erkraft; ein der Egdnig einer Auntstaddenie gewesen war, hatte das zufällig ersaften und meldete sich zur Aushälfe gegen geringes Entgelt, so wie ein Handurcksdurche Arbeit minmt, wenn ihm auf der Wanderschaft der Zehrpfennig ansgegangen ist.

gegen geringes Entgelt, so wie ein Handwerksbursche Arbeit nimmt, wenn ihm auf ber Wanderschaft der Zehrpsennig ansgegangen ist.

Mywischen starb der Borgänger, und Spisling behielt den Zeichennsterricht; nicht, doß er sörmlich und amtlich zu demssegangen ist.

Nywischen starb der Borgänger, und Spisling behielt den Zeichennsterricht; nicht, doß er sörmlich und amtlich zu demsselben berufen wende, sondern man vergoß eigentlich nur, ibn sortzuschöhern, den Kelbern mad beragel seinlich nur, ibn sortzuschöhern, der Kelbern man beragel seinlich nur, ibn seintumsen werden hoch geung bemessen, das ein alleinziehender Mensch soch gemuß demsseln, das ein alleinziehender Mensch seinlich hoch geung bemessen, diere tie Ecklung über die Sebote schlichter Schambastigse beit seiner Kleidung über die Gebote schlichter Schambastigse beit sein den der kinneren Schambastigse spisling lebte davon in der That jahraus, jahrein und gad niemals Zeichen von Ilnquirichenkeit. Ihm sein sonstiges Hun und Lassen den von Ilnquirichenkeit. Ihm sein sonstiges Hun und Lassen den von Ilnquirichenkeit. Ihm sein sonstiges Hun und Lassen den von Ilnquirichenkeit. Ihm sein sonstiges Hun und Lassen von Ilnquirichenkeit. Ihm sein sonstiges Hun und Lassen von Ilnquirichenkeit. Ihm sein sonstiges Hun und Lassen von Ilnquirichen führ sein sonstiges Hun und Lassen von Ilnquirichen führ sein sonstiges Hun und Lassen von Ilnquirichen sonstiges Hun bei den der Schalt und beit den bernehmen Alacheit der Gegend sowohl den Allegen der Genus der Verlichten der Verlichten kaber des wirflich einft als ein Ansfichisthürmschn erbaut, daber es wirflich einft als ein Ansfichisthürmschne erbaut, daber es wirflich einft als ein Ansfichisthürmschne erbaut, daber es denn auch nur zwei Gelasse übereinander entheit! Einmal hatte ein Fremder, ein sahrender Alciheithure erbaut, daber es wirflich erstenzen genügert haben, es sei sehn aus und aumnische, dart aus dem Frenker zu spuden; sont daben en kentleren der eine Koppel Jagdbunde der teine Landischellen fönnen. Seitem wor verbannt nerben mußten. Dann ftand es verlaffen, bis eben biefer Spilling entbedie, bag es für einen anfpruchs-lofen Menfchen bewohnbar fet, und es zu einem winzigen

Dort haufte er ungefucht und unangefochten. Rur gang vorfibergebend umwitterte ibn ein Schimmer von ber

Romantit bes Berbächtigen, Bolizeiwidrigen. Es wurde nämlich durch Bermittelung der Bolidehörde bekannt, daß er allwöchentlich einen Brief aus St. Betersburg empfing und ebenso oft einen solchen borthin beförderte. Diefer Umstand machte ihn eine Zeit lang der Spionage verdächtig; jedoch ergad eine mehrwöchentliche Ueberwachung durch Geheim-polizisten keinerlei Anhaltspunkte. Seine Papiere waren in Ordnung und wiesen weber auf ruffischen Ursprung und pur familier ruffliche Peziekungen; über die heaufandeten Ordnung und wiesen weber auf russischen Ursprung noch auf sonitige russische Bezielgungen; über die beaustandeten Briefe gab er auf leises und vornehm zurückglatendes Anstopfen die einsache Auskrunft, daß er mit einem dort ansässigen Freunde korrespondire. Da er nun weiter in sittlicher und klouwnischer Bezielnung der Polizei kein Nergernis gab, so berubigte wan sich endlich bei der Annahme, daß er wahrscheinlich Stimmungs-Berichte aus hinterpommern an bie bortige Presse verfende. Das aber schien nicht allein ungefährlich, sonderen sogar schweichelbast für das Land, zumal man sich in der Gegend keiner besonderen Ansspohobe bewußt war, vielmehr russische Wernhapelere sogar recht gern hatte.

Beinahe die einzigen Menschen, die seine Wohnung be-

Nuhophobe bewingt war, verlingen einstelle Verlinge Vertypapeter sogar recht gern hatte.
Beinage die einzigen Menschen, die seine Wohnung betraten, waren, von vereinzelten Hällen abgelehen, der Köhlensuhrmann und die Wosschen, war diese auch alle drei zum Frsanzen selenach alle der jam Frsanzen selenach die brei zum Frsanzen schieden die Konstigen und Winfallenden Und jene drei Eingeweichten drangen nur das nutere Gelaß, welches nach ihrer Verdachtung weber eiwas Ansfallendes noch eiwas Schönes aufzuweisen hatte; eine eiserne Bettstelle mit bunten Kattundezügen nehft ellichen vernstiftsigen Kiendolamdbeln waren so giemlich Alles eine eizene Vertrene mit omten kattindezugen nede eines wurmfichigen Kienholzmöbelu waren so ziemlich Alles-zebenfalls nichts, was den Mann in ihrer geringen Achtung hätte steigen lassen. Das obere Zimmer, zu dem man auf hätte steigen sassen. Das obere Zimmer, qu bem man auf einer engen eizernen Wendeltreppe gelangte, war für Riemand sugönglich. Bertefe mit anderen Menschen hatte er nicht wenn ihn gelegentlich einer der Kollegen etwa im Treppenhause des Gymnassenms anredete, denn das Lehrerzimmer betrat er niemals, so antwortet er freundlich und verständig, jedoch in einer hastigen und fast erschoedenen Weise, die wohl merken ließ, das ihm mit einer längeren Unterhaltung gerade kein Gefallen geschäde. So lebte er ohne Freund und ohne Feind unbeachtet seine Tage hin, drauchdar und treu in seinem Dienste, immer pünktlich auf dem Rossen.

und tren in seinem Dienste, immer pünktlich auf dem Bossen.

Iseds Jahr mit Beginn der Sommerkerien aber schlog er sein Handschen zu und verschwand auf die vier Wochen aus der Gegend, um genau mit dem leizen Juge vor der ersten Unterrichtsstunde wieder einzutressen. Wo er dies Zit zubrachte, wusse Vielenand; allen Fragen wich er mit einer schlechterschlten Aengillichkeit aus; nur so viel stand fest, daß er seine Reise in westlicher Vickstung, auf Stangard und Stettin zu, aurtat. Umso deutlicher war folgende Bedochung an ihm zu machen: immer, wenn er abreiste, sach er hohlwangig, bleich, geradezu mitzieberregend aus; wenn er wiedersam, erschien er rundlich, glänzend, sich ausgesittert und werklich von einem gewissen Sochmuss geratezu werten von beier gar einem schlicher unstänge von Hochmuss zugleich voh seine Ausgene von Hochmuss zugleich verträumten Ausbruch zeigten. Bon dieser Inageit an magette er dann langsam mit dem Umsschwung des Jahres wieder ab, um zur Zeit der Sommersonnenwende wiederum gang einem wondelichen Zeichenstifte zu gleichen. Aus alledem mard ziemlich sier, daß er, nach dem rauben Ausbruch eines Kollegen, in den Hundstagsferien "irgendwo auf die Maßt ging".

Doch auch die Kehreite biefer Abassiage war kann zu kontenne Der erite Leherr kundliche war kann zu kontenne Der erite Leherr kanbsiage war kann zu

ferien "irgendwo auf die Mall ging".
Doch auch die Kehreite biefer Thatfache war kanm gu verkennen. Der erfte Lehrer der Physik und sonstiger Naturzwissenschaften sprach es zuerst mit durren Worten and: "Meine Herren, der Mensch hungert."
Es war eine Spezialität diese Gelehrten, Bersuche über Nahmwerth der verschiedenen Spezien anzustellen und umgelehrt auch über die Fähigteit des thierischen Organismus, den Hunger zu ertragen. Er kam babei zuweilen zu

Ergebnissen, welche bie Grenzen bes naturwissenschaftlich et-laubten Bunders schon überschritten. So hatte er durch die erastesten Bersuche festgestellt, daß ein frästiges Kantuchen ein rundes Bierteljahr hindurch ohne jede Spur von Nahrung vergnüglich zu leben im Stande sei; er ahnte freilign nicht, daß seine Koliege Kanold, der Archäologe, sein personlicher Feind, and haß gegen die Naturwissenschaft Mittel ge-funden hatte, den Thierchen täglich einige Rohlblätter zu-auflesten.

funden hatte, den Thierchen täglich einige Kohlblätter zus zusäufeten.

Nicht ohne stilles Entzüden machte der Physsier die Entbedung vom Hungern des Zeichenlehrers, aber auch nicht ohne letsen Kummer, daß er ihn doch nicht zut zu geiten Kannichen in dem Erlass seichenlehrers, aber auch nicht ohne letsen kunner, daß er ihn doch nicht zut zu geiten Kannichen in dem Erlass speciel von Tag zu Tag mit der ganzen uneigennübigen Liebe der Wissenschungerung kisten Liebe der Wissenschungerung festellen sonnte: der Prozest zum während der Monate Angust die Altaber Monate Angust dies Altaber mie ermidender Angust die Anzust der Krozek ging während der Wonate Angust die Anzus der Krozek ging während der Wonate Angust die Erlass und der Krozek ging während der Wonate Westellung der Krozek ging während der Wonate Westellung der Krozek ging während der Wonate Geschwindigseit, die im Rai und Juni ein ganz rapider Krästeverfall sich bemerkbar machte.

Die Kollegen schittelten den Kopf, als er sie endlich in seine flammen Freuden einweihte.

"Wie kunn er hungern?" meinte der Direktor. "Bei seiner sonstigen schaften siehe Kollegen schieder flame fein Einschmann Rechnische Er das sehenfalls nicht aus Roch, sondern aus llebermuth — vielleicht zweich wissen. Den schieber Kollege." sigte er lachend binzu. "Doch ind dente einsach, er hat ein Magenleiden oder se erkatt sich Mines."

Der Phyliker lächelte überlegen: "Warten Sie nur

Mies."
Der Physiker lächelte überlegen: "Warten Sie nur weiter; wir werden noch eiwas erleben. Es wird hocheinterschaft sein, feitzustellen, wie lange er es aushält."—
Und es kam die Zeit, da man wirklich etwas erlebte. Eines Tages, lurz vor den Ofterferien, trat Spilling, dichon ersebild ausgenergelt, in das Zimmer des Direftors und sagte in seiner gewöhnlichen sittlen Weise: "Ich muß nur einen längeren Urlamb bitten, Derr Direftor."
Diefer sig ihr wenundert an: "Aber, sieder Hernes eines Urlambs?"
Die Greienzeit durchte allerdings nicht vorden gereichte der die eines Urlambs?"

eines Urlaubs?"
"Die Ferienzeit bürfte allerdings nicht geningen," bere seichenlehrer mit einem Lächeln ftillen, Selbste bewußtieins. "Der Rurfürst von der Pfals hat mich berufen, den Ban seines großen Schlossen hat beibelberg, zu eiten. Ich versichte abzulehnen mit Rückficht auf meine hiesigen Pflichten; allein er besteht barauf. Sie kennen Kurfürst Ottheinrich nicht, herr Direktor! Er ist ein Dr. Oberken

Gisensopt. Gernicht aber mit ftarren Augen brei Schrifte prückis nur muhfam fand et die Fassung, det seinem Untersechenen angufragen, od er verrückt geworden sei. Bei diesem Unsderuck studie luchte der Jeickenlehrer, fuhr fich mit der dand heitig über die Sitin, errötstete und erlachte nub ftarrte eine Zeit lang wie in muhevollem Grübeln kunnn zu Boden. Endlich schien er sich mit Gewalt zusammenzuraffen und fragte leite; "Lerzeisen Sie, herr Director, was habe ich eben geiget? Mir ift so verworren im Kopfe; es muh etwas gang Thörichtes gewosen seine seine seisen Sie, derr Director, was habe ich eben geiget? Mir ift so verworren im Kopfe; es muh etwas gang Thörichtes gewosen seine seisen seine seisen Rede wiederholte, erbleichte er noch tiefer und tammelte mit Thranen in den Augen: "O mein Gott, Herr Director, verzessen.

nammelle mit Lydalen in den Augen: "Omein Gott, hert Diektor, vergessen Sie das. Ich eitbe giweilen an schweren Träumen — sie verfolgen mich noch im Wachen — ich fämpfe bagegen, jedoch nicht nachbrüdlich genug — ich wis es abschütteln — es foll nicht wieder vorsommen. Obitte, herr Direktor, schweigen Sie barüber, sehen Sie mich nicht bem Spotte der Kollegen und der Knaben aus."

Die hünftlerifde Erziehung der dentfchen Jugend.

Lange spricht weiter von der Handbeichäftigung, der Erziehung der Jugend zur Wertihätigteit, zum productiven Schaffen. Denn die Handbertigkeit muß die Phantoffesthätigleit ergänzen. Dadei kommt er auf die Fröbelschen Bestrebungen und Beichöftigungsmittel zu sprechen. Während er von den Erkenntniss und Schönheitsformen weniger, Bestrebnigen und Beschöftigungsmittel zu sprechen. Während er non den Erkentniss und Schönstissormen weniger, lettere sogar mit Recht sin schödlich halt, schäter eiger meinzer, lettere sogar mit Recht sin schönstissormen weniger, lettere sogar mit Recht sin schönstissormen, die bestimmten Borbisder der katur oder der Umgebuug des Kludes nachgeahmt sind, oder die wenigkens als formelle Symbole sir locke gelten können". Si si kein Zweisel, das durch das Kachdauen oder selbstiändige Ersinden derartiger Formen die künstlerische Allussianstädigkeit in viel höherem Grade entwickel wird, als durch das einsach sinnehmende Jonabbaken von Spielsachen, die der Aatur nachgeahmt sind". Auch das Zeichnen gehört schon in die Kindersinde. Raitstich soll nicht etwa hier ichon leanmäßiger Zeichenunterricht erbeilt werden. Das Rechzeichnen verdirbt ja ohnehln das Auge, und auch die Schiefertafel ist wegen der Gewöhnung an schwerfällige Ersischlang zu verwerfen. Das Each einer einer der wichtigten Grundlich der Kadagogstell, einen Tried gerade dann zu benuten, wenn er Zum ersten Male auftritt, so mag man dem Männchenmalen ja nicht entgegen sein. Man erlande den Kind, nach Herzensluft auf dem Papter zu frigeln, aber

mus, den Junger zu ertragen. Er fam dabei zuweilen zu man versuche nicht, diese Krizeleien in ein bestimmtes Schema zu zwängen, ehe die Muskeln der Hand und das Ange genügend ausgebildet sind, um dem Rissen in entsprechender Weise Folge leisten zu können. Aber schulzihre beginnt der Zeichennsterricht. Diesem weist Lange die größte Wichtigkeit zu. Er sorbert sin alle höhreren Schulzihre beginnt der Zeichennsterricht. Diesem weist Lange die größte Wichtigkeit zu. Er sorbert sin alle höhreren Schulzihre zeichen nasbesondere sine das Ghymaosium, zwangswähzigen Zeichennsterricht sir alle Ktassen und zweinal 1½ Stunden wöchentlich. Das würde nicht eine lleberbirdung, sondern eine Erholung für den Schulzischen den lleberbirdung, sondern eine Erholung für den Schulzischen und eine dernünstigere an ihre Stelle geset würde. Bir sönnen hier nur in der Krize andeuten, wie sich Langegeben und eine dernünstigere an ihre Stelle geset würde. Bir sönnen hier nur in der Krize andeuten, wie sich Langegeben und dem Abzeichnen farbiger Vorüster und wenigen Vorüsten Abzeichnen der Krize andeuten, wie sich Lange der Vorüster aus der Krize andeuten, wie sich dem zeinkungen Vorüstern Abzeichnen der Vorzeichnen an der Raubtasse dentitren, die der Vorzeichnen zu der Vorzeichnen sich eine Vorzeichnen. Au gleicher Zeich der Vorzeichnen in der Vorzeichnen, in der Obertertia das Verzeichnen plassischen Schattlerleie, der Kursis des Zedungen Vorzeichnungen Vorzeichnen, und Vorzeichnungen Vorzeichnen auch Blumen u. so zur Durchführung dieser Kesorn gehört allerdings, daß der Zeichnen werde und unstageschichte werde und unterderen gelegen liche Archeilungen Kestellungen, Krichtungen, Krichtungen, Krichtungen, Krichtungen, Krichtungen, Krichtungen, Krichtungen, Krichtungen auch Vorzeichnen und Blumen u. so zur Durchführung dieser Kesorn gehört allerdings, daß der Zeichnen ander Vorzeichner und

eine weit höhere Stellung erhalte, als ihm seht augebillige wird. Anch hierüber macht Lange beherzigenswerthe Borschildige. Reben dem Zeichenunterrichte ist auch der Jands arbeits-luterricht als Tradingung ausgubilden. Indem der Schiller die kinstlerichte Formung des Stoffes, den Einstlerichte Formung des Stoffes, den Einstlerichte Formung des Stoffes, den Einstlerichte Krading auf den einer gewinnt er personliche Einstlet ind is Fragen des Stiffs, das zielsbewuhte Arbeiten stählt seine Energie, die Freude und Achtung am Handwerte wächst. Lange kommt schließisch auf die Universität zu sprechen. Er verlangt, das der Zeichenunterricht, der gegenwärtig nur als Hilfsfach sie Mediziner gelitten ist, weder ein zielbständiges Fach und das die Kunstgeschichte nicht als gelehrtes, sondern als allgemein bildendes Fach betrieben werde. Eine einzige Ilniverstätt Wertin, höchtens noch Mindeen mitgegen intwerstäten aber Aben die Pflicht, sir die Gesammtheit der hörer zu lefen, ihnen das Berständniss und die Freude an der Kunst, und ganz besonders an der Ilcouden Anust, zu deren, ihnen das Berständniss und die Freude an der Kunst, und ganz besonders an der Ilcouden Anust, zu deren, ihnen das Berständniss und die Freude an der Kunst, und ganz besonders an der Ilcouden Anust, zu deren, als einer Anstalt, die nicht nur Geschrienkeit zupsiegen, sondern ander dante werde einzelnunschen Erzielnung des Einzelnunsiehen Erzielnung des Einzelnunsiehen weite der Mentalt, die nicht nur Geschrienkeit zupsiegen, sondern ander barmonischen Erzielnung des Kingelmenschen weite des ganzen Bolses mitzuarbeiten berufen ist.

Es ist zu wünsichen, das das Langesche Buch in den

vernien is.

S ift zu wünschen, baß bas Langesche Buch in ben weitesten Kreifen gelesen und in die That umgelest werbe. Wer daran mitarbeitet, arbeitet unzweifelhaft mit am Wohle und gum Segen des bentschen Boltes.

Sinnft und Leben.

Kinnst und Ceben.

* Der gebildesste Staat der Union. Man schreibt der D. A. am Glicago: Der Staat Anslächuleits gilt sür einen der staat Vallachuleits gilt sür einen der staat Vallachuleits gilt sür einen der stad der Staats der Vallachuleits gilt sür einen der stad die Endl Bosian, den Mittelpunt des gestiltesten, muschließt er 26 die Endle Vollach und Landgemeinden diese Staats aben 238 eine freie offentliche States und Landgemeinden diese Staats aben 238 eine freie offentliche States und benötzen die Staats dern die Verdellerung der Institution und sonitäte gelehrte Foodblictung des Institutions und sonitätes gelehrte Foodblictung des Staats und Landgemeinden Auflässe Annd der Mitterberhaltunffen wie V. Büre die einsprodin in gleichen Mohlicken und Vollachuleitse den unsgeatiet, de mitte ein des Mitigionen Kinden bestienen die Institution der Vollachuleitse der der Vollachuleitse der Volla

Bermifdites.

Weldje enorme fraft beim Bufommenflog ber beiben den Rriegsichiffe "Lictoria und "Camperboton" entwidelt

**Welche enorme straft beim Juliammenstos der beiben englischen Kriegsschirfe, Britoria und Gamperdodun' entwickelt warde, darüber giebt eine englische Marinsgrinung inneressante intwickliffen. Der Camperdodun der ein Sewight, down 16,800 Zomen und bewegte sich mit einer Eleichmindigkeit von 16,885 Fash in der Erknicht. Die ledendige Kraft, melde das Schiff dem Deim Andron gegen die Fickendige Kraft, melde das Schiff dem Indrundigen der Ablendige kraft, melde das Schiff dem Indrundigen der Ablendige kraft, melde das Schiff dem Indrundigen der Erknichte Spägen mit geweit Ledendigen der Genandische einer Schiedligen mit eine sich Wegen mit gust Zokonstien der und Erdendigen der Gehalt der Vollegen der Vollegen mit der Ablendigen der Gehalt der Vollegen der Vollege

Menerschienene Bucher.

Der gewandte Bebner an pariotischen sowie öffenklichen und Erentagen. Eine Sammlung ausgewöhlter Reben und Trinflyriche bei seierlichen Antölfen in Stade und Lend, Bezist und Gemeinde, an Koiterseichuntstag, de Schullenen, Einstidtung von Bedachen, Legerichung von Kehaden, deinen Schalen und Stade und Steierleichunder der Schalen der Schalen und Stade und Steierleichund von Kehadenigseichen den Juktung Abel 144 Seiten 3°. Beckag von Leop & Miller in Eintgart. Mr. 1.20.
Engelhorns allgemeine Romanbibliothef. Pecis von Band do Vig. 3 Jahrg. Bb. 23 und 24. Das hans am Moor von Florence Warden.

Amtliche Anzeigen BER

Bekanntwachung.
ber Jeit vom I. April die I. Juli d. J. flud in den der Daupfi dezu. Fredeham hierelbit nachtebende Gegenseinschung der Beiebalden der Bahren der Bahren der Bahren der Beiebaldene Ernägendaluen, Louisenfraße 7, von enthämern in Empfung genommen werben: 1 Sioch mit Spilge, mehrere Damen-Schirme, 2 Kinderschirme, mehrere Schirme, 1 Biodet, enthaltend Badevolliche, 1 chinesischer 1 Soranfalissel.
Edwardslissel.
Edwardslissel.
Königliche Bolizie-Direction. In Bertr.: Döhn.

den, den 18. Magult 1893.
Königliche Boilgei-Direction. In Bertr.: Höhn.
Freiwillige Fenerwehr.
Die Raumflacht folgender Abthellung der freiwilligen Fenerwehr, Keiter-Nicht, Hinders Deren Und Mitter Deren Und Renn und A. Schade, wird auf Montag, den I. August 1. J. Abands 6/4. llbr.; an einer liedung an die Remit geladen. Wit Bezug auf die §§ 17, 10 mad 23 der Edantum, dowie Seite 11, Abf. 3, der Dienkordnung wird binktliches Erfdeinen erwartet.
Wiesendern, den Nangut 1893.
Der Brandbirector. Scheurer.

Angemeidet bei der Königlichen Polizei-Direction.
Berloren: 1 Carton, enth. 2 Kickelbirten, 1 Brille mit itreil, 1 Minder Sonnenschirm, 1 Handlörden, 1 Brille mit itreil, 1 Minder Sonnenschirm, 1 Handlörden, 1 Arbeitschen der Minder Schallen in Arbeitschen der Minder Schallen der Minder Konliker Schallen, 2 Kinglischer, Fortenonnales mit Indalt, I illb. Damen Ren. Ab. 1882 n. 188 Angemeidet bei der goniglichen Polizei-Direction.

Michtamtliche Anzeigen

Unter Garantie für exquisite Qualität:

1880er franz. Cognac fine champ., von dem französ. Weingut des Grafen Chambourg.

1860er Ean de vie de France,

achter Franzbranntwein und Ersatz für deutschen Cognac,

"i-Liter-Flasche Mk. 1.60,

"on dem französ. Weingut des Grafen Chambourg.
Obige beiden Artikel bieten, weil direct vom Producenten bezogen, grössere Sicherheit für allerfeinste Waare wie die von Händlern bezogenen.

Haupt-Depositär für Hessen-Nassau:

Wilh. Heinr. Birck,

Ecke Oranien- und Adelhaidstr. Cognackellerei: Adelhaidstrasse 42.

Hamb.-Amer. Packetf.-A.-G. Nach Chicago

Wilhelm Becker, Langgasse 33, Haupt-Agentur®

Haupt-Agenturs
Bestebirnen und Lefespfet zu haben Geis-

Bärenstrasse

Die noch vorhandenen wollenen und baumwollenen

Sommer-Kleiderstoffe

werden bedeutend unier dem bisherigen Preise ausverkauft.

D. Biermann, Erstes Special - Reste - Geschäft,

Beftes Fabritat Stridwolle nen eingetroffen.

Meilinger & Lipp, Gde Ren: und Glienbogengaffe. 16008

Echlagiahne per Schoppen 60 Bf., fertig gefchlagen i. Krystall. Scholen 80 Bf., Kaffeefahne 40 Bf.,

jaure Sahne 50 Bf., empfiehlt die 11. Centrifugal-Molferei von B. Bargstedt,

Odifenfleisch

(prima Qualität) per Pfd. Me. -Rumfteat ohne Rnochen . . empfiehlt 16635

L. Gandenberger, Weiger,



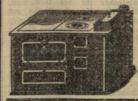
SAPONIA anderen Putzmittel für Küchenund Hausgeräthschaften entbehrlich.

> Gustav Boehm, Offenbach a.M.

Saponia ist zu haben in den meisten Material- und Colonialwaaren-Handlungen. 100

per pfo. 50 pf. zu haben Ede Gold- und Mehgergaffe.

Brivat-Euthindungs-Auftalt von Fr. Crotto, deutsche Heb. 1. R. (fechsunbbreißigi Braris), rue Sohet 25. Lüttich, Belgien



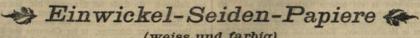
bester Construction

empfichlt gu billigften Breifen -

Friedrich Meyer,

Nicolasftraße 27.





(weiss und farbig)

von 500 Bogen ab jedes Quantum,

schr preissourdig es L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden, Langgasse 27.